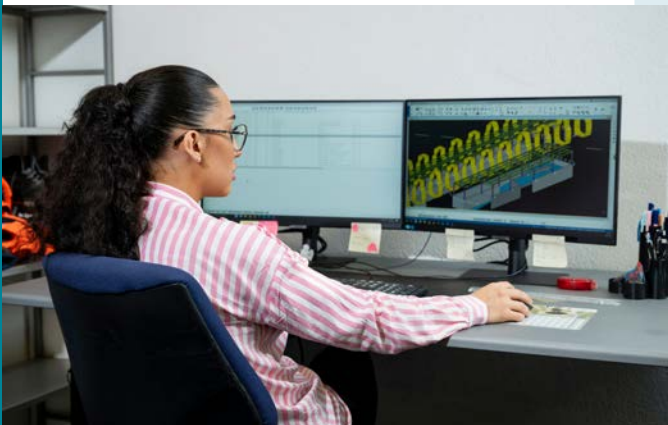




Berufsfeld 9 + 15

Planung Konstruktion Gebäudetechnik

Gebäude planen und gestalten
Technische Anlagen planen
und montieren
Für Sauberkeit und Komfort
in Gebäuden sorgen



Berufswahlmagazin

Konstruktion, Gebäudetechnik

Warme Innenräume im Winter, sauberes Trinkwasser, gut belüftete Industriehallen und gepflegte Sportanlagen: Die Fachleute in den Berufsfeldern Konstruktion und Gebäudetechnik sorgen dafür, dass Gebäude funktionieren. Sie planen, montieren und warten die Gebäudetechnik, zum Beispiel Heizungs-, Sanitär- oder Lüftungsanlagen.

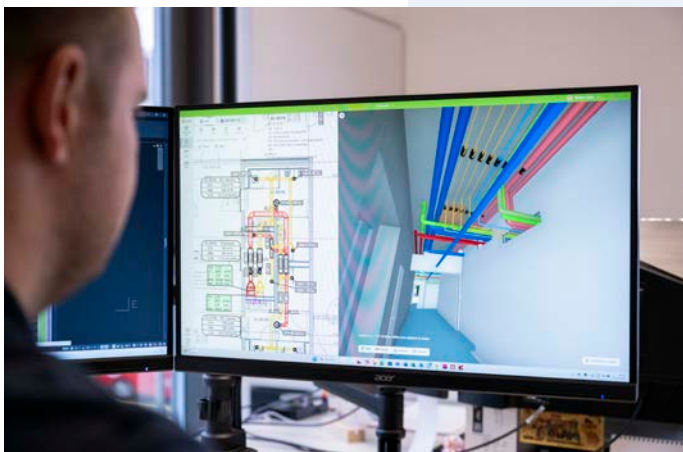


Fachleute in der **Montage** arbeiten in den Bereichen Sanitär, Heizung, Lüftung, Klima oder Solar. Sie installieren Wasser- und Lüftungsleitungen, Heizsysteme oder Solarpanels und nehmen diese Anlagen in Betrieb. Ausserdem warten und reparieren sie die Systeme.



In der **Spenglerei** schneiden und formen die Berufsleute Bleche, um Teile für Dächer und Fassaden herzustellen. Solche Teile sind zum Beispiel Dachrinnen, Ablaufrohre oder Kaminverkleidungen. Anschliessend montieren die Berufsleute diese Elemente – und schützen so Gebäudeteile vor der Witterung.

Im **Unterhalt** reinigen die Berufsleute Innen- und Aussenbereiche von Gebäuden. Sie sorgen dafür, dass Heizung, Lüftung und Sanitäranlagen funktionieren. Dabei verwenden sie verschiedene Maschinen, die sie ebenfalls warten und reparieren.



Abkürzungen der Bildungsstufen

EBA: Eidgenössisches Berufsattest

EFZ: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

BP: Berufsprüfung

HFP: Höhere Fachprüfung

HF: Höhere Fachschule

FH: Fachhochschule

PH: Pädagogische Hochschule

UNI: Universität

ETH: Eidgenössische Technische Hochschule



Inhaltsverzeichnis

Anforderungen, Aufgaben und Arbeitsumgebung	4
Tätigkeitsfelder	6
Berufe-Katalog	8
Für jedes Ziel die richtige Ausbildungsstufe	18
Weitere Infos	20



Fachleute in der **Konstruktion** setzen Projekte von Architektinnen und Ingenieuren in genaue Pläne um. Diese werden später für die Montage auf der Baustelle verwendet. Die Pläne oder 3D-Visualisierungen zeigen die genaue Position aller Elemente und Anschlüsse.

Der Bereich **Gebäudetechnik und Innenausbau** umfasst die Planung von elektrischen Anlagen sowie von technischen und sanitären Einrichtungen in Gebäuden. Die Fachleute entwickeln innovative Lösungen, um Energie und wertvolle Ressourcen wie Wasser zu sparen.



Fachleute in der **Raumplanung und Vermessung** erfassen Daten und übertragen sie in Pläne oder Karten. Diese Daten helfen dabei, Gebäude, Verkehrswege, Grünflächen und Quartiere zu planen.



Hier kannst du online nach sämtlichen Berufen der Berufsfelder suchen.



Anforderungen, Aufgaben und Arbeitsumgebung

Ich interessiere mich für

- Gebäudetechnik
- das Zeichnen am Computer
- die Bearbeitung von Metall und anderen Materialien
- die Montage und den Zusammenbau von Elementen
- die Reparatur von Geräten

Ich kann

- methodisch, genau und sorgfältig arbeiten
- räumliche Zusammenhänge gut erkennen
- im Team arbeiten
- körperliche Arbeiten ausführen
- handwerklich arbeiten

Welche Aufgaben erledige ich in diesen Berufen?

Fachleute in der Konstruktion und Gebäudetechnik haben gemeinsame Ziele. Sie wollen

- funktionierende technische Anlagen bereitstellen
- für angenehme Lebensräume sorgen
- nachhaltige Lösungen entwickeln
- gut mit anderen Berufsgruppen zusammenarbeiten

Fabio Regalo, Fachmann
Reinigungstechnik EFZ

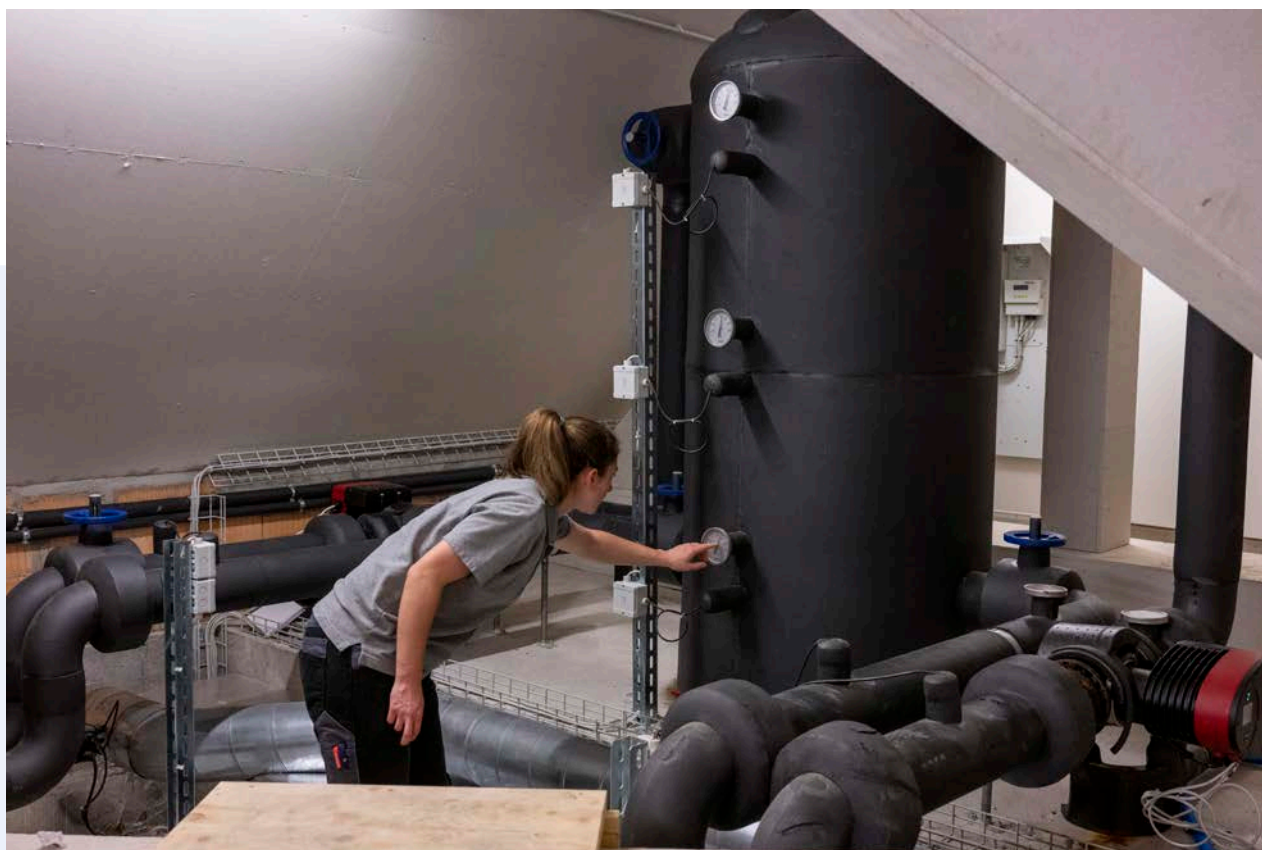
«Der Vorher-Nachher-Effekt macht Spass.»

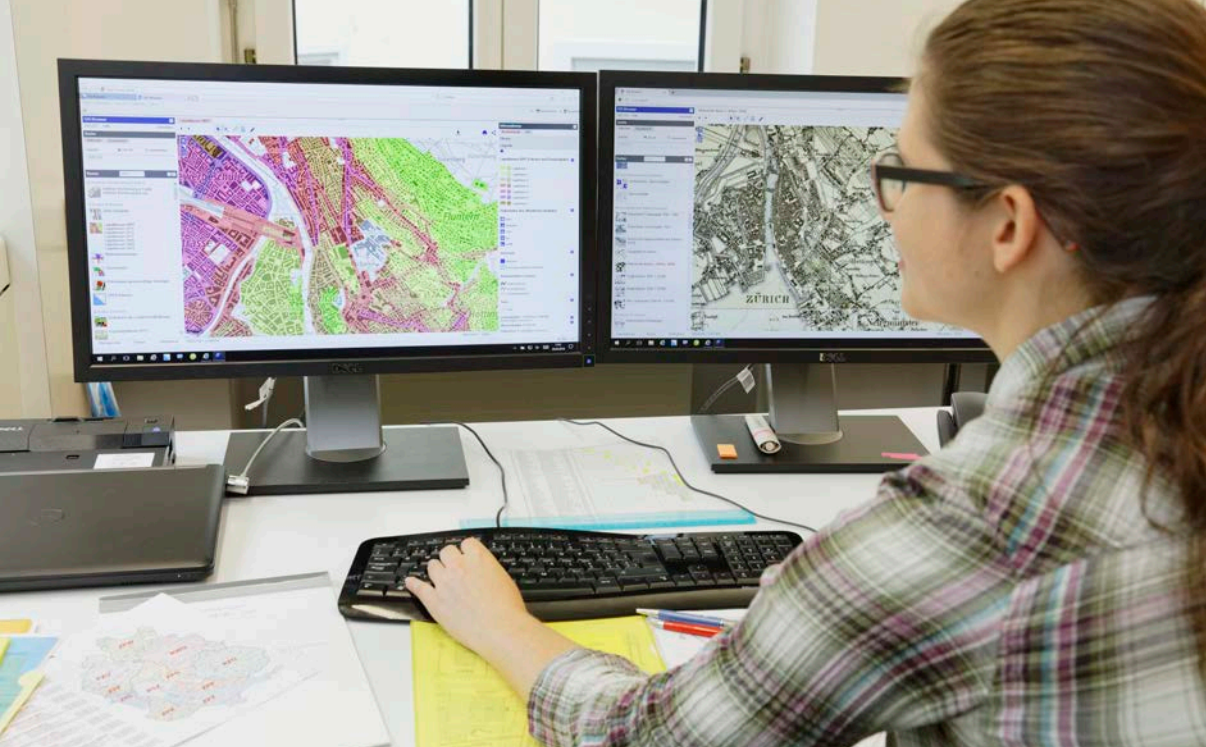


Unter der Leitung von Ingenieurinnen und Architekten erstellen die Fachleute im Berufsfeld Konstruktion Pläne oder 3D-Visualisierungen am Computer. Damit bereiten sie die Arbeit für jene vor, die die Anlagen auf der Baustelle installieren und in Betrieb nehmen. Andere Fachleute erfassen geografische Daten, um beispielsweise Siedlungen und Verkehrswege zu planen.

Fachleute im Berufsfeld Gebäudetechnik installieren Systeme wie Heiz-, Sanitär- oder Klimaanlage. Sie montieren die Elemente auf Baustellen, kümmern sich um den Schutz der Gebäudehülle und kontrollieren die Funktion der Anlagen.

Fachmann/-frau
Betriebsunterhalt EFZ





Geomatiker/in EFZ

Welches Arbeitsumfeld kann ich an meinem Arbeitsplatz erwarten?

In Büros arbeiten Berufsleute, die Anlagen planen und zeichnen. Sie besuchen auch Baustellen, um zu überprüfen, ob alles korrekt umgesetzt wird.

In der Werkstatt werden Bauteile hergestellt. Dort schneiden, schweißen und formen die Berufsleute Metall oder Kunststoff, um Rohre, Leitungen und Verbindungsteile herzustellen. Sie lagern das Material und bereiten die nötigen Werkzeuge und Teile für Baustellen vor.

Auf der Baustelle werden die Anlagen montiert. Diese Berufsleute arbeiten selbstständig, aber innerhalb eines Teams. Baupläne müssen sie genau lesen können. Ihre Arbeit stimmen sie mit anderen Berufsgruppen ab, damit alle ihre Aufgaben planmässig ausführen können. Je nach Beruf arbeiten sie auch in der Höhe auf Leitern oder Gerüsten.

Berufsleute im Unterhalt arbeiten in privaten und öffentlichen Gebäuden. Sie sind in Kontakt mit den Nutzerinnen und Nutzern der Gebäude, und sie kümmern sich um Wartung und Sauberkeit. Wenn sie Chemikalien verwenden, tragen sie Schutzkleidung.

Camille Philippe, Zeichnerin EFZ
Fachrichtung Architektur

«Ich kann Materialien oder Farben vorschlagen.»



Samuel Stockburger, Solarinstallateur EFZ

«Ich möchte zu einer besseren Zukunft beitragen.»



Tätigkeitsfelder

Montage

Diese Fachleute kümmern sich um alle technischen Anlagen in Gebäuden: Elektrik, Heizung, Sanitär, Lüftung und Solaranlagen. Die Installateurinnen und Installateure montieren Waschbecken und WCs, Heizkörper oder Rohre für Bodenheizungen, Stromkabel, Solarmodule oder Klima- und Lüftungsanlagen. Sie müssen ihre Arbeiten mit anderen Baufachleuten abstimmen.

Beispiele:

- Heizungspraktiker/in EBA
- Sanitärinstallateur/in EFZ
- Kältesystem-Monteur/in EFZ
- Solarinstallateur/in BP
- Gebäudetechnikingenieur/in FH

Spenglerei

Diese Fachleute sorgen dafür, dass Gebäude dicht sind. Sie stellen Verkleidungen aus verschiedenen Blecharten her und bringen Elemente wie Dachrinnen oder Fassadenverkleidungen an. Auch isolieren sie technische Anlagen, indem sie diese dämmen und mit Blech oder Kunststoff verkleiden.

Dzenan Muratovic,
Unterhaltspraktiker EBA

«In diesem Beruf
ist man immer in
Bewegung, es ist
nie langweilig.»



Beispiele:

- Spenglerpraktiker/in EBA
- Isolierspengler/in EFZ
- Spengler/in EFZ
- Spenglerpolier/in BP
- Energieberater/in Gebäude BP

Unterhalt

Diese Fachleute halten Gebäude, technische Anlagen und Aussenbereiche instand. Sie kennen die geeigneten Maschinen, Produkte und Arbeitsmethoden

für die Reinigung, Wartung und Instandhaltung von Innen- und Aussenbereichen verschiedener Gebäude. Auch führen sie kleinere Reparaturen durch.

Beispiele:

- Praktiker/in Reinigungstechnik EBA
- Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ
- Kaminfeger/in EFZ
- Feuerungskontrolleur/in BP
- Leiter/in in Facility Management und Maintenance HFP



Lüftungsanlagen-
praktiker/in EBA

Solarinstallateur/in EFZ



Baukonstruktion

Diese Fachleute arbeiten in Metallbau-betrieben oder in Ingenieur- und Archi-tekturenbüros. Am Computer entwerfen und visualisieren sie die Innen- und Aussen-bereiche von Gebäuden. Diese Pläne oder 3D-Visualisierungen dienen den Fach-leuten auf der Baustelle als Vorlage.

Beispiele:

- Zeichner/in EFZ
- Metallbaukonstrukteur/in EFZ
- Metallbau-Projektleiter/in BP
- Gebäudehüllenplaner/in HFP
- Architekt/in FH/ETH

Gebäudetechnik, Innenausbau

Diese Fachleute planen und zeichnen am Computer die technischen Details von Gebäudeinstallationen, seien es die Ab-messungen von Heizungsanlagen, die Position von Waschbecken oder die An-schlüsse der Rohrleitungen. Sie erstellen massstabsgetreue Pläne und mit speziel-len Programmen 3D-Visualisierungen. Sie berechnen die Leistung der Anlagen und erstellen Materiallisten.

Beispiele:

- Elektroplaner/in EFZ
- Gebäudetechnikplaner/in Sanitär EFZ
- Meister/in Wärmetechnikplanung HFP
- Gebäudehüllenplaner/in HFP
- Gebäudeautomatiker/in HF

Samantha Wipf, Kaminfegerin EFZ

«In welchem anderen Beruf wird man mit den Worten empfangen: «Die Glücksbringer kommen?»»



Landschaftsplanung, Vermessung

Diese Fachleute arbeiten in Vermessungs-firmen, Vermessungsämtern oder Pla-nungs- und Ingenieurbüros. Im Gelände erfassen sie geografische Daten mithilfe hochentwickelter Geräte oder Drohnen. Sie übertragen, analysieren und berech-nen die Daten und erstellen anschlies-send Karten. Diese zeigen den Standort von Gebäuden und von Infrastrukturen wie Strassen, Brücken oder Leitungen.

Beispiele:

- Geomatiker/in EFZ
- Geomatiktechniker/in BP
- Geomatikingenieur/in FH/ETH
- Verkehringenieur/in FH/UNI
- Raumplaner/in FH/UNI/ETH

Für Kurzbeschreibungen aller beruflichen Grundbildungen und vieler Weiterbildungs-Beispiele: siehe *Berufe-Katalog* auf den folgenden Seiten.

Berufe-Katalog

Eidgenössisches Berufsattest EBA



Heizungspraktiker/in EBA

Sie montieren neue Heizungen und Heizkörper. Das sind zum Beispiel Wärmepumpen, Solaranlagen, Radiatoren oder Fussbodenheizungen. Auch helfen sie dabei, neue Heizungen in Betrieb zu nehmen und alte zu demontieren. Sie planen ihre Arbeiten und führen sie in der Werkstatt oder auf der Baustelle aus.



Kältemontage-Praktiker/in EBA

Sie montieren und installieren Kühlsysteme, Wärmepumpen oder Klimaanlage in Gebäuden. In der Werkstatt stellen sie Rohrleitungen und Bauteile von Kühlsystemen her und setzen sie zusammen. Auf Baustellen bauen sie alte Anlagen aus und helfen beim Einbau neuer Anlagen.



Lüftungsanlagenpraktiker/in EBA

Sie helfen mit, verschiedene Lüftungs- und Klimaanlage zu installieren und zu demontieren. In der Werkstatt fertigen sie Lüftungskanäle, indem sie Blechteile mit Maschinen zuschneiden und formen. Auf der Baustelle arbeiten sie im Team, bauen alte Anlagen aus und helfen beim Einbau neuer Elemente.



Praktiker/in Reinigungs- technik EBA

Sie reinigen und pflegen Gebäude, zum Beispiel Büros, Wohnungen, Einkaufszentren, Spitäler, Flughäfen oder Verkehrsmittel wie Busse, Züge und Schiffe. Unter der Verantwortung von Fachleuten Reinigungstechnik reinigen sie zum Beispiel Böden, Fenster und Duschen.



Sanitärpraktiker/in EBA

Sie sorgen dafür, dass neue oder umgebaute Gebäude mit warmem und kaltem Wasser versorgt werden. Sie helfen mit, Trinkwasser- und Abwasserleitungen zu montieren. Auch installieren und warten sie alle Arten von Sanitäranlagen wie Lavabos, Badewannen, Duschen oder WCs.



Solarmonteur/in EBA

Sie helfen beim Montieren, Verkabeln und Anschliessen von Solaranlagen auf Dächern. Sie montieren Unterkonstruktionen und befestigen Solarpanels darauf. Sie prüfen regelmässig, ob die Solaranlagen in gutem Zustand sind. Auch helfen sie bei Reparaturen mit.



Spenglerpraktiker/in EBA

Sie schützen Gebäude vor Regen, Schnee, Hagel und anderen Wettereinflüssen. Sie helfen mit, Dächer und Fassaden abzudichten. Dazu fertigen sie Blechteile und formen sie. Sie stellen verschiedene Elemente wie Abflussrohre oder Fensterrahmen her.



Unterhaltspraktiker/in EBA

Sie kontrollieren, reinigen und warten Infrastruktur. Dazu gehören Gebäude, Strassen, Grünflächen, Spielplätze und Sportanlagen. Sie halten auch Einrichtungen in Gebäuden instand, zum Beispiel Heizung, Elektrik oder Sanitäranlagen.

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis EFZ



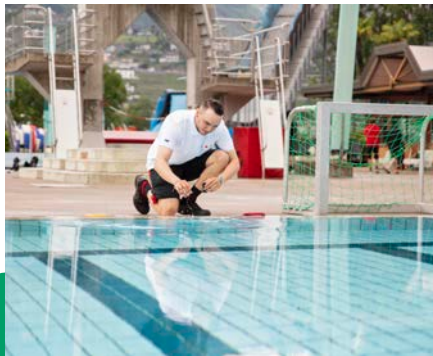
Architekturmodellbauer/in EFZ

Sie bauen massstabgetreue, dreidimensionale Modelle von Bauwerken wie Gebäude, Strassen, Brücken oder Quartiere. Dazu verwenden sie Materialien wie Kork, Holz oder Metall. Die Modelle helfen, ein Bauprojekt besser zu verstehen und Grössen, Räume und die Lage eines Bauwerks einzuschätzen.



Elektroplaner/in EFZ

Sie planen Elektroinstallationen. Sie berechnen den Strombedarf und legen Leitungen, Anschlüsse und Sicherungselemente fest. Am Computer erstellen sie Pläne für Kommunikationssysteme, Gebäudeautomation, Sicherheitssysteme wie Blitzableiter oder Systeme für erneuerbare Energien, etwa Solaranlagen.



Fachmann/-frau Betriebs- unterhalt EFZ

Sie warten, kontrollieren und reinigen Gebäude und deren Umgebung. Sie überwachen die Haustechnik, führen Reparaturen aus, halten Maschinen instand, entsorgen Abfälle und übernehmen Verwaltungsaufgaben. Je nach Schwerpunkt pflegen sie auch Grünanlagen, Verkehrswege, Sportanlagen und andere Infrastrukturen.



Fachmann/-frau Reinigungs- technik EFZ

Sie reinigen Gebäude wie Büros, Wohnungen oder Einkaufszentren sowie Verkehrsmittel wie Züge, Busse oder Schiffe. Sie pflegen und warten Fenster, Wände, Decken, Böden sowie sanitäre Einrichtungen. Auch schützen sie Böden und Wände, indem sie sie wachsen oder imprägnieren.



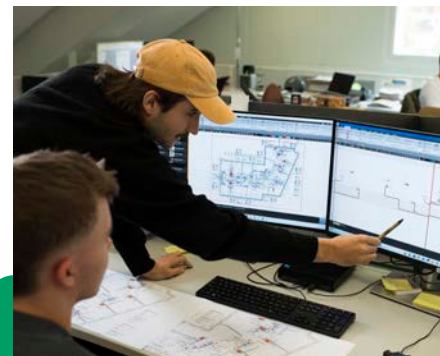
Gebäudetechnikplaner/in Heizung EFZ

Sie planen Heizungsanlagen. Dazu berechnen sie die Grösse der Anlage und legen die nötigen Anschlüsse fest. Sie zeichnen die Pläne am Computer und erstellen die technischen Unterlagen für die Montage inklusive Materialliste. Auf Baustellen kontrollieren sie den Fortschritt der Arbeiten.



Gebäudetechnikplaner/in Lüftung EFZ

Sie planen Lüftungsanlagen. Dazu zeichnen sie die Pläne am Computer, entwerfen die Anlagen und berechnen ihre technischen Eigenschaften. Zum Beispiel bestimmen sie, wie viel Platz die Lüftungsanlage braucht. Auf Baustellen kontrollieren sie, ob die Montage gemäss den Plänen ausgeführt wird.



Gebäudetechnikplaner/in Sanitär EFZ

Sie planen Wasser-, Abwasser- und Gasanlagen. Sie entwerfen die Pläne, berechnen die nötigen Eigenschaften der Anlagen und zeichnen sie am Computer. Sie begleiten die Umsetzung auf der Baustelle. Zum Beispiel erstellen sie Materiallisten und prüfen, ob die Montage gemäss den Plänen verläuft.



Geomatiker/in EFZ

Sie vermessen Grundstücke, Gebäude und Gelände. Sie beraten die Kundschaft zu gesetzlichen und technischen Bestimmungen und wählen für Aufträge die geeignete Messmethode. Ausserdem setzen sie die gemessenen Daten in Pläne, Karten, Geo-Informationssysteme und 3D-Modelle um.



Heizunginstallateur/in EFZ

Sie montieren Heizungen und andere Anlagen, die Wärme erzeugen, speichern oder verteilen. Dabei arbeiten sie auch mit erneuerbaren Energien wie Erdwärme oder Sonnenenergie. Sie arbeiten auf Baustellen oder in betriebseigenen Werkstätten. Beratungen, Wartungen und Reparaturen gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben.



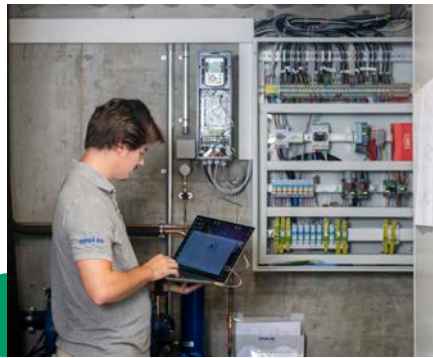
Isolierspengler/in EFZ

Sie kümmern sich um die Isolierung verschiedener Anlagen wie Heizungs-, Lüftungs- oder Klimaanlage. Sie dämmen Rohrleitungen, Apparate, Heizkessel und Kühlräume mit Isoliermaterial, das sie mit Blech oder Kunststoff verkleiden. Zu ihren Aufgaben gehören auch Brandschutzisolierungen sowie Schallisolierungen.



Kältesystem-Monteur/in EFZ

Sie installieren Kältesysteme und nehmen sie in Betrieb. Je nach Schwerpunkt montieren sie industrielle oder gewerbliche Kühlanlagen, Wärmepumpen oder Klimaanlage. Sie verkabeln die Geräte, schliessen sie ans Stromnetz an, prüfen ihre Dichtheit und testen sie vor der Inbetriebnahme.



Kältesystem-Planer/in EFZ

Sie entwerfen Kälteanlagen für die Industrie, den Handel, für Privathaushalte oder Freizeitanlagen wie Eisbahnen. Sie erstellen Pläne, planen die Arbeit der Monteurrinnen und Monteure und beraten die Bauleitung bei der Auswahl der Kältesysteme und Materialien.



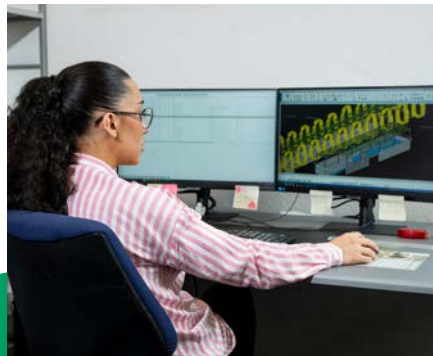
Kaminfeger/in EFZ

Sie sorgen dafür, dass Heizungen energieeffizient arbeiten, und tragen zur Brandverhütung bei. Sie kontrollieren und reinigen Heizungsanlagen und Lüftungssysteme in Gebäuden. Sie spezialisieren sich auf Lüftungsanlagen oder auf Messungen an Heizungsanlagen, etwa zur Luftqualität oder zum Energieverbrauch.



Lüftungsanlagenbauer/in EFZ

Sie produzieren und montieren Elemente von Lüftungs- und Klimaanlage. In der Werkstatt stellen sie Luftleitungssysteme und Bauteile her. Auf der Baustelle installieren sie die Lüftungsanlagen und nehmen sie in Betrieb. Sie erledigen auch Wartungsarbeiten, Reparaturen und Demontagen.



Metallbaukonstrukteur/in EFZ

Sie zeichnen am Computer Pläne für den Metall-, Stahl- und Fassadenbau, zum Beispiel Stahlkonstruktionen, Fassaden, Türen oder Liftanlagen. Dabei halten sie sich an die Vorgaben der Projektleitung. Sie führen Berechnungen durch und begleiten den gesamten Ablauf von der Fertigung bis zur Montage.



Sanitärinstallateur/in EFZ

Sie montieren Leitungen für Trinkwasser, Abwasser und Erdgas in Neubauten oder bei Umbauten. Sie montieren, warten und reparieren verschiedene sanitäre Installationen wie Waschbecken, Badewannen oder WCs. Diese Anlagen sind energie- und wassersparend.



Solarinstallateur/in EFZ

Sie montieren, installieren, warten und reparieren Solaranlagen. Sie befestigen die Solarmodule und verkabeln die Anlagen auf verschiedenen Dächern, Fassaden oder auf Solarkraftwerken. Auch kümmern sie sich um die regelmäßige Wartung der Anlagen und beheben Störungen.



Spengler/in EFZ

Sie schützen Dächer und Fassaden vor Witterungseinflüssen wie Regen, Schnee, Hagel, Wind oder Sonne. Dazu stellen sie Bauteile wie Rohre oder Fensterrahmen her und befestigen besondere Verkleidungen an Aussenwänden von Gebäuden. Mit ihrer Arbeit tragen sie auch zur Energieeffizienz von Gebäuden bei.



Zeichner/in EFZ

Sie erstellen technische Zeichnungen für Bauprojekte und Raumplanungen und halten sich dabei an die Vorgaben von Fachpersonen, zum Beispiel Architekten und Raumplanerinnen. Je nach Fachrichtung sind sie spezialisiert auf Architektur, Ingenieurbau, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur oder Raumplanung.

Berufsprüfung BP Auswahl



Bereichsleiter Reinigungstechnik BP

Sie arbeiten in Reinigungsunternehmen. Dort betreuen sie Aufträge von Unternehmen, Schulen, Spitälern oder Verkehrsbetrieben. Sie kontrollieren die Qualität der Arbeit ihrer Teams. Sie beraten die Kundschaft, planen und organisieren die Einsätze der Mitarbeitenden und bestellen das nötige Material.



Brandschutzfachmann/-frau BP

Sie sind dafür verantwortlich, dass Gebäude die gesetzlichen Vorschriften im Brandschutz erfüllen. Sie planen, realisieren und kontrollieren alle technischen und organisatorischen Massnahmen, um Brände zu verhindern. Dazu gehören zum Beispiel Baumaterialien, Löschvorrichtungen und Fluchtwege.



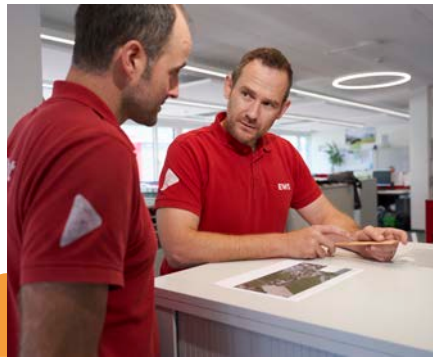
Brunnenmeister/in BP

Sie betreiben und überwachen das Trinkwassernetz vom Fassungsort bis zum Wasserhahn. Im Gelände kontrollieren sie Anlagen zur Förderung, Aufbereitung und Verteilung von Wasser. Sie sorgen dafür, dass Gebäude mit Trinkwasser versorgt werden, und prüfen laufend die Wasserqualität.



Chefmonteur/in Heizung, Sanitär oder Lüftung BP

Sie planen und leiten die Montage und Installation von Heizungs-, Lüftungs- oder Sanitäreanlagen auf Baustellen. Sie führen Teams, verfassen Berichte und achten darauf, dass alle Vorgaben eingehalten werden. Dabei arbeiten sie mit Architektinnen und Bauleitern zusammen.



Energieberater/in Gebäude BP

Sie analysieren den Energieverbrauch verschiedener Gebäude und beraten ihre Kundschaft bei Renovationen. Sie kennen die Besonderheiten und Schwachstellen von Bauteilen und schlagen Lösungen vor, wie ein Gebäude dauerhaft weniger Energie verbraucht.



Fachmann/-frau für Wärmesysteme BP

Sie nehmen Öl-, Gas- oder Holzheizungen sowie Wärmepumpen in privaten und öffentlichen Gebäuden in Betrieb. Sie warten und reparieren Anlagen und beraten die Kundschaft. So sorgen sie dafür, dass Wärme effizient und umweltschonend erzeugt und verteilt wird.



Fachmann/-frau Komfortlüftung BP

Sie planen und realisieren Komfortlüftungen in Gebäuden. Dazu beraten sie die Kundschaft, erstellen Offerten, unterstützen die Installateurinnen und Installateure auf der Baustelle und nehmen die Anlage in Betrieb. Sie kontrollieren die Lüftung und sorgen dafür, dass sie einwandfrei funktioniert.



Feuerungskontrolleur/in BP

Sie kontrollieren Heizungsanlagen, die mit Öl, Gas oder Holz betrieben werden. Diese Kontrollen sind gesetzlich vorgeschrieben. Dazu messen sie verschiedene Werte, um sicherzustellen, dass die Anlagen die Grenzwerte nicht überschreiten. Sie schlagen Massnahmen vor, um Energie zu sparen und die Luftqualität zu verbessern.



Geomatiktechniker/in BP

Sie sind für aufwendige Vermessungen verantwortlich. Mit verschiedenen elektronischen Messinstrumenten erfassen sie Daten im Gelände und im Untergrund, führen Berechnungen durch und erstellen topografische Pläne und Karten. Sie planen Termine, überwachen Kosten und organisieren Arbeitsabläufe.



Hauswart/in BP

Sie sind verantwortlich für Reinigung und Unterhalt in Gebäuden wie Schulen, Spitäler, Unternehmen, Einkaufszentren oder Mehrfamilienhäuser. Sie kontrollieren technische Anlagen, unterhalten Räume und Aussenanlagen. Ausserdem organisieren sie die Arbeit des Reinigungspersonals.



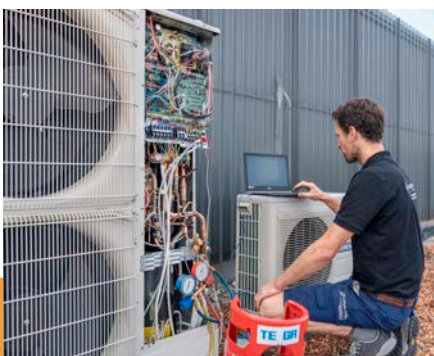
Heizwerkführer/in BP

Sie betreuen Systeme zur Wärme-produktion, zum Beispiel Dampf- und Fernwärmanlagen oder Heizkraftwerke, die Abfall verwerten. Sie überwachen die Anlagen und organisieren Wartungen, damit die Energie effizient und umweltfreundlich erzeugt wird. Zudem schulen sie das Personal in Sicherheitsfragen.



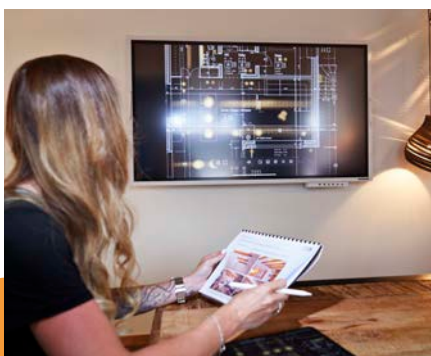
Instandhaltungsfachmann/-frau BP

Sie kontrollieren, warten und reparieren technische Anlagen, die in Gebäuden oder in der industriellen Produktion eingesetzt werden. So sichern sie die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer dieser Anlagen und tragen dazu bei, dass weniger Störungen, Schäden und Produktionsunterbrüche auftreten.



Kältesystem-Techniker/in BP

Sie arbeiten in Unternehmen, die auf Kälteanlagen und Wärmepumpen spezialisiert sind. Sie nehmen Kältesysteme wie Kühlräume oder Kühlfahrzeuge in Betrieb und warten sie. Zudem stellen sie die komplexen Anlagen so ein, dass Leistung und Energieverbrauch optimiert werden.



Lichtplaner/in BP

Sie planen Beleuchtungen für Büros, Läden, Restaurants oder Hotels. Sie beraten ihre Kundinnen und Kunden und erstellen ein Lichtkonzept. Sie überwachen die Installation der Beleuchtung und dokumentieren fertige Projekte. Dazu messen sie zum Beispiel die Beleuchtungsstärke und erstellen ein Messprotokoll.



Metallbau-Projektleiter/in BP

Sie setzen Projekte für Metallbauelemente um, zum Beispiel Türen, Tore, Treppen, Geländer, Fenster oder Vordächer. Sie planen das Projekt, erstellen Baupläne, leiten die Fertigung und Montage und sorgen dafür, dass Termine, Kosten und Qualität eingehalten werden.



Projektleiter/in Gebäudetechnik BP

Sie leiten Projekte zur Installation technischer Systeme in Gebäuden, etwa Elektro-, Klima-, Heizungs- oder Lüftungsanlagen. Sie überwachen Termine, Kosten und Qualität, sorgen für Arbeitssicherheit und führen in der Regel ein Team. Die Arbeiten stimmen sie mit anderen Fachleuten auf der Baustelle ab.



Projektleiter/in Solaranlage

Sie leiten Solarprojekte von der Planung bis zur Montage. Sie klären ab, welche Leistung die Anlage erbringen kann und welche baulichen Voraussetzungen nötig sind. Sie montieren verschiedene Solarstrom- und Solarwärme-Anlagen. Nach der Montage nehmen sie die Anlagen in Betrieb und kümmern sich um die Wartung.



Spezialist/in für Tanksicherheit BP

Sie kontrollieren, montieren und warten Tankanlagen für Heizöl, Treibstoff und andere Produkte, die für die Umwelt gefährlich sein können. Dabei geht es vor allem um den Gewässerschutz. Sie nehmen auch veraltete Anlagen, die den gesetzlichen Anforderungen nicht mehr entsprechen, ausser Betrieb.

Höhere Fachprüfung HFP Auswahl



Spenglerpolier/in BP

Sie sind für die technische und administrative Ausführung von Spenglerarbeiten verantwortlich. Auf der Grundlage von Plänen planen und organisieren sie Aufträge. Dabei achten sie auf eine fachgerechte Herstellung und Montage. Sie führen die Teams auf der Baustelle und sorgen dafür, dass Material und Maschinen vorhanden sind.



Gebäudereiniger/in HFP

Sie leiten den Reinigungsdienst grosser Unternehmen oder führen ein eigenes Unternehmen. Sie sind insbesondere verantwortlich für den Einkauf von Maschinen und Material, die Auftragsabwicklung, die Kostenkontrolle und das Personal. Sie geben den Teams Anweisungen, wie Gebäude innen und aussen gereinigt werden.



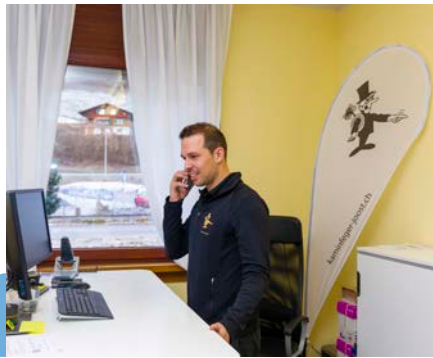
Gebäudehüllenplaner/in HFP

Sie arbeiten in einem Büro, das die Planung und Ausführung von ganzen Gebäudehüllen oder Teilen davon übernimmt. Bei Neubauten oder Renovationen geht es zum Beispiel um Fassaden-, Eingangstüren-, Fenster- oder Dachprojekte. Sie beraten die Bauherrschaft, planen die Arbeiten und organisieren die Ausführung.



Hausmeister/in HFP

Sie sind in spezialisierten Unternehmen für den Unterhalt von Gebäuden verantwortlich. Sie führen Teams, welche die Reinigung sowie den Unterhalt technischer Anlagen und der Aussenanlagen übernehmen. Sie erledigen administrative Aufgaben und kümmern sich um Sicherheit und Umweltschutz.



Kaminfegermeister/in HFP

Sie führen einen Kaminfegerbetrieb. Sie planen und organisieren die gesamte Auftragsabwicklung. Dazu verteilen sie Aufträge an ihre Mitarbeitenden, leiten das Team an und überwachen die Termine. Ausserdem sind sie für Lohnwesen und Buchhaltung verantwortlich.



Leiter/in in Facility Management und Maintenance HFP

Sie leiten den Unterhalt von Gebäuden und Anlagen. Dazu organisieren sie die Reinigung von Räumlichkeiten und die Wartung von technischen Anlagen. So stellen sie den einwandfreien Betrieb eines Gebäudes sicher. Sie beauftragen externe Firmen und führen Mitarbeitende.

Höhere Fachschule HF Auswahl



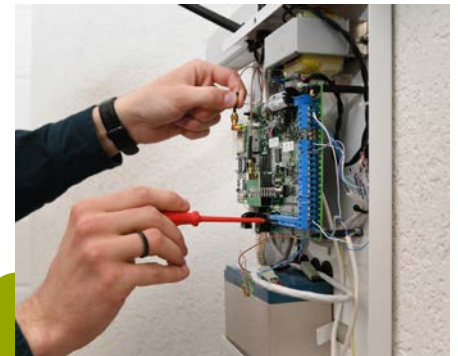
Meister/in Wärmetechnikplanung HFP

Sie leiten Projekte für Heizungs- und Lüftungsanlagen in Neubauten oder bei Sanierungen. Sie beraten die Kundschaft, achten auf die Energieeffizienz der installierten Anlagen und arbeiten mit Architekten, Behörden sowie Planungs- und Montageteams auf Baustellen zusammen.



Energie- und Umwelttechniker/in HF

Sie entwickeln und bauen technische Anlagen und Systeme für erneuerbare Energien, etwa Solarpanels, Wärmepumpen oder Recycling-Lösungen. Sie planen und führen Projekte, mit denen bestehende Standorte und Anlagen optimiert oder neue realisiert werden. Ausserdem beraten sie Kundinnen und Kunden.



Gebäudeautomatiker/in HF

Sie planen und betreiben automatisierte Systeme wie Beleuchtung, Heizung, Lüftung, Alarmanlagen oder Rauchmelder. An der Schnittstelle von Gebäudetechnik, Elektroinstallationen und Informatik sorgen sie dafür, dass die Anlagen effizient laufen und optimal vernetzt sind.

Hochschulberufe Auswahl



Gebäudetechniker HF

Sie planen, betreiben und warten Gebäudetechnik wie Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- oder Klimaanlage. Sie leiten grosse Bau- und Renovationsprojekte, zum Beispiel für Wohnhäuser, Spitäler, Schulen oder Industriebauten. Sie koordinieren die Arbeit der verschiedenen beteiligten Berufsgruppen.

Architekt/in FH/UNI/ETH

Sie entwerfen Bauwerke wie Wohn- und Geschäftshäuser, Siedlungen, öffentliche Gebäude und Industriegebäude. Auch planen sie Umbauten sowie Renovationen. Sie entwickeln Bauprojekte, die den Wünschen der Kundschaft entsprechen, und begleiten sie von der Idee bis zur Fertigstellung.

Gebäudetechnikingenieur/in FH

Sie entwickeln verschiedene technische Systeme für Industrie-, Gewerbe- oder Wohngebäude, zum Beispiel Heizungs-, Lüftungs-, Klima- oder Sanitäreanlagen. Sie begleiten Projekte vom Konzept bis zur Inbetriebnahme einer Anlage und stellen sicher, dass die Systeme energieeffizient sind.



Geomatikingenieur/in FH/ETH

Sie erheben und analysieren Geoinformationen und stellen diese als Karten oder 3D-Modelle dar. Sie verwalten diese Daten, damit Umwelt und Lebensraum optimal geplant und nachhaltig entwickelt werden können. Ihre Tätigkeit bewegt sich zwischen Ingenieurwissenschaften, Informatik, Raumplanung und Umweltwissenschaften.

Raumplaner/in FH/UNI/ETH

Sie gestalten Quartiere und Siedlungen, planen Verkehrswege und befassen sich mit der Umnutzung von Industriegebieten. Sie legen die Nutzung des Bodens fest, indem sie Bauzonen, Landwirtschaftszonen oder Industriezonen definieren. Mit ihren Lösungen sorgen sie für lebenswerte Quartiere.

Verkehringenieur/in FH/UNI

Sie untersuchen, planen und verbessern Mobilitäts- und Logistiksysteme. Damit gestalten sie den Verkehr sicher, effizient und nachhaltig. Sie entwickeln Lösungen für den Transport von Menschen und Waren und nutzen dafür digitale Technologien. Dabei sind sie in ständigem Kontakt mit Behörden, Verkehrsbetrieben und anderen Fachleuten.

Für jedes Ziel die richtige Ausbildungsstufe

Eidgenössisches Berufsattest EBA

2-jährige berufliche Grundbildung (*Berufslehre*) für alle, die beim Lernen etwas mehr Zeit brauchen, mit schweizweit anerkanntem Ausweis (EBA). Praktische Ausbildung im Betrieb, theoretische in der Berufsfachschule, Übung grundlegender praktischer Fertigkeiten in überbetrieblichen Kursen (üK).

www.berufsberatung.ch/eba

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis EFZ

3- oder 4-jährige berufliche Grundbildung (*Berufslehre*) mit schweizweit anerkanntem Ausweis (EFZ). Praktische Ausbildung im Betrieb, theoretische in der Berufsfachschule, Übung grundlegender praktischer Fertigkeiten in überbetrieblichen Kursen (üK). In einigen Berufen gibt es auch Vollzeitschulen, die zum EFZ führen. Grosses Angebot an Weiterbildungen.

www.berufsberatung.ch/efz

Mittelschulen und Maturitäten

Die Berufsmittelschule führt zur *Berufsmaturität*. Die Berufsmaturität ermöglicht den Zugang zur Fachhochschule (FH), je nach Richtung prüfungsfrei oder mit Aufnahmeverfahren.

Die Fachmittelschule führt zum *Fachmittelschulabschluss* und – mit zusätzlichen Leistungen – zur *Fachmaturität*. Die *Fachmaturität* eröffnet den Zugang zur höheren Fachschule HF sowie zu gewissen Studiengängen an der Fachhochschule (FH) und der Pädagogischen Hochschule (PH). Mit der *gymnasialen Maturität* an der Mittelschule erhält man den Zugang zu allen Hochschulen in der Schweiz.

www.berufsberatung.ch/maturitaeten

Berufsprüfung BP

Eine Weiterbildung in der höheren Berufsbildung mit Abschluss *eidgenössischer Fachausweis*. Sie qualifiziert für Aufgaben mit grösserer Verantwortung und für Führungspositionen. Voraussetzung dafür sind in der Regel ein EFZ-Abschluss und Berufserfahrung.

www.berufsberatung.ch/bp-hfp

Höhere Fachprüfung HFP

Eine Weiterbildung in der höheren Berufsbildung mit Abschluss *eidgenössisches Diplom*. Sie qualifiziert für höhere Leitungspositionen und zur Führung eines Betriebs. Voraussetzung dafür sind in der Regel einige Jahre Berufserfahrung sowie oft ein eidgenössischer Fachausweis.

www.berufsberatung.ch/bp-hfp

Höhere Fachschule HF

2- (Vollzeit) bzw. 3-jährige (berufsbegleitend) Bildungsgänge, die zu einem *eidgenössischen Diplom* führen. Sie qualifizieren für höhere Leitungsfunktionen, insbesondere fachlicher Art. Voraussetzung dafür sind in der Regel ein EFZ und/oder mehrjährige Berufserfahrung.

www.berufsberatung.ch/hoehere-fachschulen

Fachhochschule FH

Hochschulstudiengänge mit angewandter Ausrichtung, die mit einem *Bachelor* (Regelabschluss) oder einem *Master* abschliessen. Voraussetzung dafür sind eine Berufsmaturität, eine Fachmaturität oder eine gymnasiale Maturität und je nach Studiengang weitere Vorleistungen (z.B. Aufnahmeverfahren). Sie qualifizieren für anspruchsvollste fachliche und betriebswirtschaftliche Leitungspositionen.

www.berufsberatung.ch/fachhochschulen

Universität UNI Eidgenössische Technische Hochschule ETH

Hochschulstudiengänge mit theoretischer, forschungsorientierter Ausrichtung, die mit einem *Bachelor* oder einem *Master* (Regelabschluss), aber auch mit einem *Doktorat* oder einer *Habilitation* abgeschlossen werden können. Voraussetzung dafür ist in der Regel eine gymnasiale Maturität.

www.berufsberatung.ch/uni

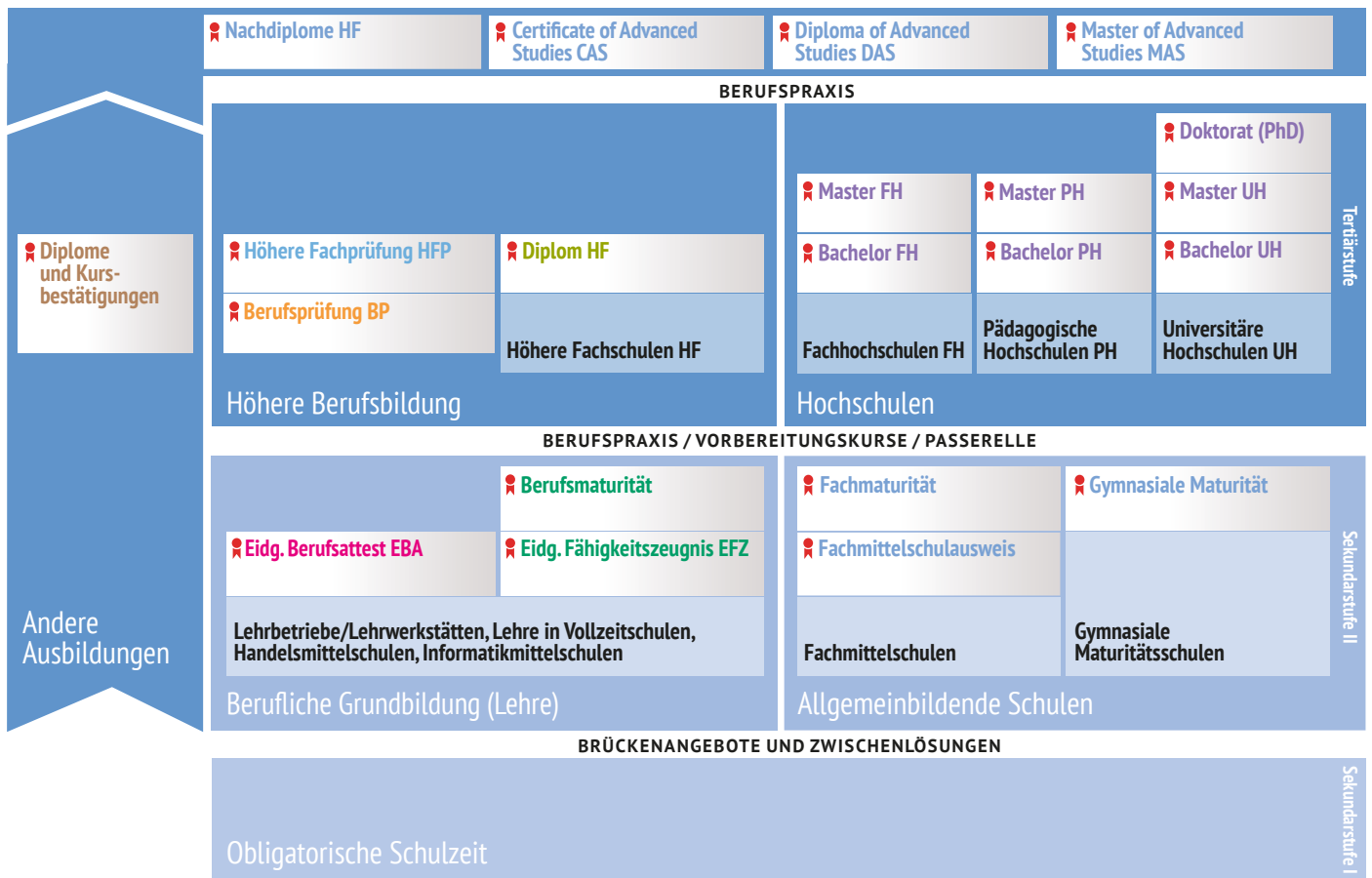
Passerelle

Es gibt aber auch die Möglichkeit, mit EFZ und Berufsmaturität oder mit Fachmaturität ein Studium an einer universitären Hochschule oder an der ETH zu absolvieren. Dazu muss eine Ergänzungsprüfung bestanden werden, die *Passerelle*.

www.berufsberatung.ch/passerelle



Das Bildungssystem der Schweiz



Viele Wege führen zum Ziel

All diese Bildungsstufen folgen nicht streng aufeinander. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, von einer Bildungsstufe zur anderen zu gelangen. Alle Möglichkeiten finden sich im interaktiven Bildungsschema:



Interaktives Schema
www.berufsberatung.ch/schema



Informationshunger nicht gestillt?

Hier wird dir geholfen:

Faltblätter, Broschüren, Videos

Bilder, Porträts und detaillierte Informationen zu einzelnen Berufen oder den Karrieremöglichkeiten in den Berufsfeldern: Die Medien des SDBB ermöglichen dies. Du findest sie in den Infotheken der BIZ oder unter www.shop.sdbb.ch.

www.berufsberatung.ch

Auf dem offiziellen schweizerischen Informationsportal der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung findest du weiterführende Informationen zu den Berufsfeldern:



www.berufsberatung.ch/berufswahl

Hier findest du übersichtliche Infos zu den einzelnen Schritten der Berufswahl.

www.berufsberatung.ch/explorer

Hier kannst du mithilfe von Bildern Berufe finden, die dich interessieren – und dich über die Berufsfelder informieren.



www.berufsberatung.ch/berufssuche

Du kannst auf diesem Portal alle Berufe aus deinem Wunsch-Berufsfeld suchen.

www.berufsberatung.ch/video

Hier erwartet dich eine grosse Sammlung von Videos.



Berufsberatung im BIZ

Vom Herumstöbern in der Infothek bis zur persönlichen Beratung bei der Berufsberaterin: Das BIZ in deiner Nähe bietet dir viele Möglichkeiten, deine Interessen und die Berufswelt zu erkunden. Adressen und Internetseiten der BIZ findest du hier: www.berufsberatung.ch/biz

Infoveranstaltungen, Berufsbesichtigungen, Berufsmessen, Schnupperlehren

Berufsberatung, Schule, Eltern: Sie alle unterstützen dich, damit du den Beruf findest, der zu dir passt. Doch sie können niemals die Erfahrungen ersetzen, die du mit deinen eigenen Augen und Händen machst. Hier findest du Möglichkeiten, live in die Berufs- und Arbeitswelt einzutauchen:

www.berufsberatung.ch/infoveranstaltungen

www.berufsberatung.ch/schnuppern



IMPRESSUM

Ausgabe 2026

© 2026 SDBB, Bern. Alle Rechte vorbehalten

978-3-03753-518-9

Herausgeber: Schweizerisches Dienstleistungszentrum
Berufsbildung | Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung SDBB
SDBB Verlag, www.sdbb.ch, info@sdbb.ch
Das SDBB ist eine Fachagentur der Kantone (EDK)
und wird vom Bund (SBFI) unterstützt.

Projektleitung: Tanja Seufert, Nadja Bruno, Corinne Vuitel, SDBB
Lektorat: Thomas Nussbaum, SDBB; Catherine Vallat, Moutier
Fotos: Alamy Stock Photo/Thomas Stoiber, Viola Barberis, Romina Berri, Dominik Büttner, Maurice Grünig, Keystone/Salvatore Di Nolfi, Iris Krebs, Dominique Meienberg, Frederic Meyer, Francesca Palazzi, Thierry Parel, Thierry Porchet, Dieter Seeger, Fabian Stamm, Lucas Vuitel, shutterstock.com/Azulblue, shutterstock.com/Pavilov
Grafik: Andrea Lüthi, SDBB
Realisation und Druck: Cavelti AG, Gossau

Vertrieb, Kundendienst:
SDBB Vertrieb, Industriestrasse 1, 3052 Zollikofen
Tel. 0848 999 002, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch

Artikel-Nr.: LB1-5016
Diese Broschüre ist auch in Französisch und Italienisch erhältlich.

Wir danken allen Personen und Unternehmen, die an der Erarbeitung dieses Dokuments mitgewirkt haben. Produziert mit Unterstützung des SBFI.